

Fußabduktionsorthese zur Nachbehandlung eines idiopathischen Klumpfußes im Rahmen der Ponseti-Therapie.  
Empfohlene Behandlungsdauer: vom Zeitpunkt der letzten Gipsabnahme bis zum 4./5. Lebensjahr



### Lieferumfang

1. ALFA-Flex oder COMFOOT Schuhe/Fußhalterungen
2. BETA-Flex Fußabduktionsschiene
3. Inbus-Schlüssel 4mm und 5 mm
4. Torx-Schlüssel T 20 und T 10
5. 2 Austausch-Federn mit größerer Federstärke
6. 4 Arretierstifte (davon 2 Ersatzstifte)

### Wichtige Informationen:

Schiene: Zur Verwendung für eine Therapiedauer von max. 5 Jahren. Gesamtlebensdauer: 6 Jahre

Schuhe: Lebensdauer 3,5 Jahre

Das Jahr der Herstellung können Sie den ersten zwei Ziffern vor der Seriennummer entnehmen

Lagerung: Frostfrei, lichtgeschützt, mittelhohe Luftfeuchte

Reinigung: nur mit feuchtem Tuch, keine scharfen Reinigungsmittel verwenden!



### Längeneinstellung der Schiene:

Länge variabel von 200 bis 290 mm.

2 Schrauben im Schienensteg lösen (Torx-Schlüssel T 20).

Schienenlänge auf mindestens (!) Schulterbreite des Kindes einstellen.

Schrauben fest anziehen.



### Abduktionswinkleinstellung:

Schraube an der Oberseite der Schiene mit dem Inbus-Schlüssel eine viertel Drehung lösen.

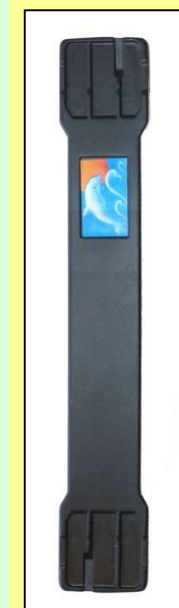
Dann die Platte schrittweise nach außen drehen und bei der gewünschten Gradzahl einrasten lassen (siehe Sichtfenster unter der Schuhaufnahmeplatte). Ponseti empfiehlt 70° bei einem Klumpfuß, 40° bei einem gesunden Fuß.

Schraube wieder fest anziehen.

### Anziehen der Schuhe und Schiene:

1. Fuß in den Schuh setzen, sodass die Ferse ganz hinten und unten ist – Kontrolle im Fersenfenster.
2. Erst den mittleren Riemen schließen und fest anziehen (hält die Ferse in richtiger Position), die anderen Riemen lockerer anlegen.
3. Schuh von oben auf Klickverschluss setzen und Schiene nach hinten Richtung Ferse schieben, bis Bolzen einrastet.  
Zum Lösen der Schuhe Bolzen ziehen, Schiene bis zum Anschlag in Richtung Fußspitze schieben und abheben.

**Schuhe nicht zum Laufen geeignet! Rutschgefahr!**



Für Säuglinge mit Schulterbreite unter 20 cm bieten wir die extraleichte BETA-Flex mini an. Der 18,5 cm lange Steg lässt sich mit den Rotoren der BETA-Flex Brace verbinden.

## Arretieren der BETA-Flex Brace



1



2



3b



3a



4



5

1. Lösen Sie die beiden Schrauben, die die beiden Hälften des Rotorgehäuses zusammenhalten (Torx-Schlüssel T 10).

2. Drehen Sie die Schiene um und ziehen Sie **die auf der Rückseite gelegene Gehäusehälfte** ab.

3. Stecken Sie den Arretierstift bis zum Anschlag in das dafür vorgesehene Loch im inneren Teil des Rotors.

4. Schließen Sie das Rotorgehäuse wieder. Dabei greift der Arretierstift in das dafür vorgesehene Loch auf der Innenseite des Rotorgehäuses.

5. Verbinden Sie die Hälften des Rotorgehäuses erneut mit beiden Schrauben. Schrauben dabei **mit „LOCTITE 222“ sichern**

6. Wiederholen Sie den Vorgang mit dem anderen Rotorgehäuse.

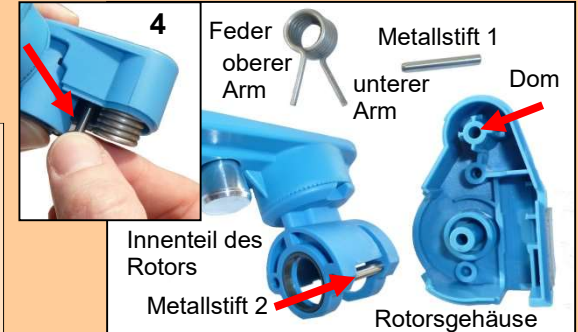
## Einbau der stärkeren Federn

1. **Fetten Sie die neuen Federn** komplett innen und außen mit Spindelfett ein.
2. Öffnen Sie das Rotorgehäuse gemäß Punkt 1. und 2. der links stehenden Anleitung.



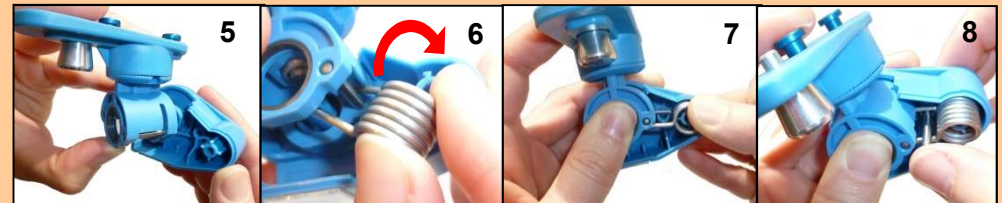
3

3. Ziehen Sie das Rotorgehäuse vom Schienensteg ab.



4. Ziehen Sie den Metallstift 1 zwischen den Schenkeln der Feder heraus. Entfernen Sie anschließend die Feder. Dabei löst sich auch der Innenteil des Rotors.

5. Setzen Sie nun den Innenteil des Rotors wieder in das Rotorgehäuse ein und halten ihn in seiner Position fest.
6. Legen Sie die neue Feder so ein, dass der **untere** Federarm **über** dem Metallstift 2 liegt, der **obere** Federarm **unter** dem Metallstift 2.
7. Drehen Sie die Feder unter Spannung in die richtige Position und drücken Sie sie auf den Kunststoffdom des Rotorgehäuses.
8. Setzen Sie nun den Metallstift 1 zwischen den beiden Federarmen in das dafür vorgesehene Loch.



9. Setzen Sie den Schienensteg wieder in das Rotorgehäuse ein.

10. Schließen Sie das Rotorgehäuse gemäß Punkt 4. und 5. der links stehenden Anleitung.

11. Wiederholen Sie den Vorgang mit dem anderen Rotorgehäuse.



9